

Studieninformation

Möchten Sie einen ersten Eindruck des Studienangebotes erhalten? Besuchen Sie doch einfach einen unserer Informations- oder Hospitations-tage oder informieren Sie sich auf unserer Internetseite.

→ www.institut-waldorf.de

Bewerbungsverfahren

Sie können sich jederzeit für einen Studienplatz bewerben. Studienbeginn ist jeweils zum Herbstsemester im September.

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung das Bewerbungsformular, das auf unserer Webseite zum Download zur Verfügung steht.

→ www.institut-waldorf.de



Kontakt

Alanus Hochschule – Institut für Waldorfpädagogik, Inklusion und Interkulturalität

Am Exerzierplatz 21 – 68167 Mannheim
Tel. 0621/48 44 01-0

institut-waldorf@alanus.edu

→ www.institut-waldorf.de

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft
Alanus University of Arts and Social Sciences
Villemstraße 3 – 53347 Alfter bei Bonn

Waldorfpädagogik

Bachelor of Arts Waldorfpädagogik



Berufsziel: Waldorfpädagog:in

Alanus Hochschule – Institut für Waldorfpädagogik, Inklusion und Interkulturalität

Foto: Charlotte Fischer – Druck am - 23.3.2022



Studienzentrum
Mannheim

→ www.institut-waldorf.de

Der Studiengang

Besonderheiten

Der Bachelor-Studiengang Waldorfpädagogik vermittelt (waldorf-)pädagogische Erziehungskompetenz. Das Studium vereint wissenschaftliche, künstlerische und soziale Persönlichkeitsbildung mit dem Ziel „mit und für Menschen“ tätig zu sein. Ein beträchtlicher Teil des Studiums beinhaltet praktisches Lernen, das wissenschaftlich begleitet und reflektiert wird. Eine weitere Besonderheit stellt der hohe Anteil künstlerischer (Selbst-)Bildung dar. In Verbindung mit einem breiten Repertoire fachwissenschaftlicher und didaktisch-methodischer Studieninhalte bereitet dieser die zukünftigen Waldorfpädagog:innen umfassend auf ihre Aufgaben vor.

Organisatorisches

- Dauer: 3 Jahre (6 Semester), Vollzeitstudium mit Praktika/Exkursionen
- Studienbeginn: zum Herbstsemester, Bewerbung jederzeit
- Voraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife (unter bestimmten Bedingungen) und bestandene Zugangsprüfung oder Nachweis einer als gleichwertig anerkannten Vorbildung und ggfs. bestandene Zugangsprüfung
- Die Studiengebühren betragen derzeit 950,- Euro pro Semester
Aktuelle Gebührenordnung: → www.institut-waldorf.de/studium
- Das Studium kann durch BAföG gefördert werden.
Über weitere Fördermöglichkeiten informiert die Finanzierungsberatung: finanzierungsberatung@alanus.edu
- Alle Abschlüsse der Alanus Hochschule sind staatlich anerkannt.

Berufsfelder

Die Berufsaussichten der Absolvent:innen decken eine große Bandbreite pädagogischer Tätigkeiten ab: Erlebnispädagoge, Assistenzlehrer:in, Projektarbeit und Hortarbeit an Ganztagschulen, Freizeitpädagog:in, Jugendarbeit in Sportvereinen, offene Jugendarbeit. Der Studiengang qualifiziert zudem zielführend für das konsekutive Master-Studium Waldorfpädagogik, mit dem Berufsziel Klassenlehrer:in (Klassen 1-8).

Studieninhalte

Erziehung und Bildung

Erziehungs- und bildungswissenschaftliche Grundlagen, Geschichte und Theorie der Pädagogik/Reform- und Waldorfpädagogik, Bildungsrecht/-politik

Waldorfpädagogische Grundlagen

Erkenntnis-/Wissenschaftstheorie, Anthropologie, Waldorf-/Reformpädagogik im erziehungswissenschaftlichen Dialog, anthroposophischer Sozial-/Kulturimpuls

Pädagogik und Gesellschaft

Theorien/Modelle (schul-)pädagogischer Handlungsfelder, Schultheorie/-geschichte/-entwicklung, Unterrichtsplanung, Erziehungspartnerschaften

Studium Generale

Philosophie und (Selbst-)Bildung, Ästhetik, Bewusstseins-/Kunst-/Kulturgeschichte, Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens

Naturwissenschaftliche Lernbereiche

Phänomene der anorganischen Natur, Didaktik und Methodik, praktische Übungen

Kulturwissenschaftliche Lernbereiche

fachwissenschaftliche Grundlagen, Didaktik und Methodik, Umgang mit literarischen Texten/Medien/historischen Quellen, praktische Übungen

Mathematik

fachliche Grundlagen, Didaktik und Methodik, Diagnose/Förderkonzepte

Anthropologie

einschlägige Grundbegriffe und Modelle, pädagogische Anthropologie, Entwicklungstheorie und -psychologie im Kindes- und Jugendalter

Pädagogische Praxis

intensive Praktika mit theoretischer Vor-/Nachbereitung, Didaktik und Methodik des Unterrichts, Diagnostik und Intervention, Beobachtung und Reflexion

Künstlerische Praxis

Eurythmie, Musik, Malen, Plastizieren und Sprachgestaltung, Musisch-künstlerische Lernbereiche der Klassenlehrerzeit sowie ihre Didaktik und Methodik

Wahlfächer und ihre Didaktik

Englisch, Gartenbau, Handarbeit, Musik, Sport und Erlebnispädagogik, Werken